



Pharmakotherapie Qualitätszirkel

Leitfaden zur digitalen Umsetzung

Stand: 01.07.2020



Regelmäßige Qualitätszirkel zur Pharmakotherapie (PTQZ) sind ein wesentlicher Baustein, auf dem die hohe Qualität der Hausarztzentrierten Versorgung (HZV) basiert.

Um auch in Zeiten der Corona-Pandemie nicht auf den gewohnten Austausch mit anderen Qualitätszirkel-Mitgliedern zu verzichten, führen immer mehr niedergelassene Ärzte ihre Sitzungen mit Hilfe von Videokonferenzsystemen durch. Gerne möchte der deutsche Hausärzteverband diese Bereitschaft und Eigeninitiative unterstützen und hat im Nachfolgenden für seine HZV-Moderatoren ein Dokument als Hilfestellung zur digitalen Umsetzung von PTQZ erstellt.

Im Nachfolgenden haben wir Anregungen und Tipps, wie Sie Ihren PTQZ mittels digitaler Medien durchführen können. Die aufgeführten, gängigen Anbieter der Onlinetools dienen hier lediglich der Orientierung und wurden keiner datenschutzrechtlichen Prüfung unterzogen. Viele Regionen stellen Ihren HZV-Moderatoren bereits quartalsweise Themen-Module für die Durchführung ihres PTQZ in Form einer PowerPoint Präsentation, mit dem dazugehörigen redaktionell aufbereiteten Beitrag, zur Verfügung. Diese Präsentationen sind auch zur Durchführung einer videokonferenzgestützten Qualitätszirkel-Sitzung geeignet.

VOR IHREM PTQZ

Es gibt einige kostenfreie bzw. kostengünstige Optionen im Bereich der Online-Kommunikations-Tools, die Sie für das Durchführen Ihres PTQZ nutzen können – unabhängig davon, welches Betriebssystem Ihr Rechner vorweist. Im Vergleich zu Telefonkonferenzen, eröffnet Ihnen das Format der Videokonferenz die Möglichkeit, Ihrem Qualitätszirkel – ein Format welches von Interaktion, Diskussion und persönlichem Erfahrungsaustausch lebt – auch auf dem digitalen Wege einen persönlichen Charakter zu verleihen. Die meisten Tools ermöglichen es, den Moderator mittels Webcam zu übertragen und ein paar Anbieter eröffnen die Videoübertragung sogar für alle Teilnehmer. Beispiele dafür sind Apple FaceTime (ausschließlich auf Apple Geräten wie iPhone, iPad oder iMac verfügbar), www.skype.com, www.webex.de, Microsoft Teams, www.zoom.us, www.jitsi.org, www.fastviewer.com oder www.gotomeeting.de. Die Basisversion erhalten Sie zumeist kostenfrei und können diese gegen Gebühren erweitern um mehr Funktionen zu erhalten.

Bevor es an die Terminfindung bzw. die Einladung zu Ihrem digitalen PTQZ geht, sollten vorab folgende Aspekte bedacht werden:

- Haben alle Teilnehmenden einen Internetzugang? Im Idealfall mit einer hohen Bandbreite, sowie ein internetfähiges Gerät, welches einen weiteren Browser neben dem bspw. bei Microsoft vorinstallierten Internet Explorer/ Microsoft Edge vorweist, wie z. B. Mozilla Firefox, Google Chrome, Safari, etc. Insbesondere bei einer Videoübertragung, ist eine stabile Internetverbindung notwendig.
- Haben Sie und Ihre Teilnehmer eine Webcam und ein Mikrofon? Ob diese bereits integriert sind, wie bei Laptops, Tablets oder Smartphones oder separat an Ihren Rechner angeschlossen werden, spielt dabei keine Rolle.
- Ist ein aktueller Virenschutz (Virenschanner, Firewall) gegeben?
- Liegen Ihnen die E-Mailadressen von allen Teilnehmern für die weitere Organisation und Kommunikation vor?



- Welches Online-Kommunikations-Tool möchten Sie nutzen?
Machen Sie sich vorab vertraut mit Funktionsweise und Einladungsprozess.

Für die Terminfindung gibt es hilfreiche Websites, wie z. B. <https://doodle.com/>, www.kulibri.com oder www.planiteasy.de, die Sie dabei unterstützen können. Der Einladungsprozess kann je nach Anbieter unterschiedlich ausfallen. Bei Skype ist es bspw. notwendig, dass jeder Teilnehmer ein eigenes Konto hat und sich entsprechend vorab registriert. Andere Anbieter, wie Webex oder Zoom stellen Ihnen einen Link zur Verfügung, sodass sich Ihre Teilnehmer so auf direktem Wege dazu schalten können. Sollten Sie sich bei einem kleineren Teilnehmerkreis für FaceTime (dafür müssen alle Teilnehmer Ihres PTQZ über ein iPhone, iMac oder iPad verfügen) entscheiden, funktioniert die Kontaktaufnahme hier ganz einfach über die Mobilfunknummer oder E-Mail-Adresse.

Darüber hinaus sollten Sie für einen geregelten und zielführenden Ablauf Ihres digitalen PTQZ ein paar Regeln definieren und diese ggf. zuvor mit Ihren Teilnehmern abstimmen:

- Sollten Sie Ihre Qualitätszirkelsitzung aufzeichnen wollen, benötigen Sie das Einverständnis der Teilnehmenden. Informieren Sie also zu Beginn der digitalen Veranstaltung über die Aufzeichnung. Teilnehmer die Ihre Fragen aus diesem Grund gerne anonym stellen möchten, können den Chat verwenden (wird nicht aufgezeichnet) und Sie, als Moderator, verlesen die Frage anonymisiert.
- Informieren Sie Ihre Teilnehmer vorab, dass es ein Protokoll von der Qualitätszirkelsitzung geben wird und stimmen das Ergebnis im Nachgang inhaltlich ab, bevor Sie das Dokument dem gesamten Teilnehmerkreis zur Verfügung stellen.
- Screenshots dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung gemacht werden.
- Begrenzen Sie die Teilnehmerzahl. Es empfiehlt sich nicht mehr als 15 Personen je Sitzung zuzulassen.
- Vor jedem dem Rechner sollte nur eine Person sitzen.
- Der Datenschutz muss beachtet werden: Namen von Patienten oder Kollegen werden keinesfalls genannt.
- Bis auf den Moderator sind alle Teilnehmenden vor Beginn Ihres PTQZ stumm geschaltet. Entweder Sie weisen die Teilnehmer darauf hin sich selbst auf stumm zu schalten oder der Moderator verfügt je nach verwendetem Tool über diese Rechte.
- Im Falle von Zwischenfragen, vergibt der Moderator das Rederecht.
- Um die Zeit und eventuelle Meldungen besser im Blick zu haben, empfiehlt sich ein Ko-Moderator.
- Für eine reibungslose Kommunikation ist es essenziell, dass immer nur eine Person spricht. Dies gilt auch für Diskussionen.
- Wortmeldung sollten nonverbal angekündigt werden. Auch hier sollte vorab eine Vorgehensweise definiert werden. Manche Tools bieten hierfür Lösungen wie „Handheben“, alternativ könnte die Bitte um Wortmeldung in einem vorhandenen Chat angekündigt werden.

IHR PTQZ – DIE DIGITALE UMSETZUNG

Starten Sie ihren PTQZ idealerweise 5-10 Minuten vor dem eigentlichen Sitzungsbeginn, sodass die Teilnehmer Zeit haben sich einzuwählen und Anfangsschwierigkeiten zu beheben. Während des vorangestellten Einwahlzeitraums können Sie bereits ein Standbild einblenden auf dem z. B. Name und Beginn der Veranstaltung steht, inkl. der Bitte, dass sich alle Teilnehmer direkt zu Beginn auf stumm schalten. Achten Sie auf ein ruhiges Gesamterscheinungsbild und tragen keine zu stark gemusterte Kleidung. Vermeiden Sie zudem einen unruhigen Hintergrund und störende Hintergrundgeräusche. Auch die Lichtverhältnisse sind zu berücksichtigen. Es empfiehlt sich, vor der Veranstaltung in den Webcam-Einstellungen die optische Qualität zu sichten oder sogar eine „Testveranstaltung“ durchzuführen – alleine oder mit einem Kollegen – und die Soundqualität zu überprüfen. Sobald sich alle Teilnehmer eingewählt haben bietet sich eine kurze Abfrage zur Video- und Tonübertragung an. Können Sie alle Teilnehmenden ohne größere Störungen sehen und hören?

Eine reibungslose Übertragung ist gegeben? – Prima! Dann kann Ihr digitaler PTQZ beginnen.

WEITERE NÜTZLICHE FUNKTIONEN

Bildschirm teilen

Sie möchten den Teilnehmern Ihres PTQZ eine vorbereitete Präsentation (Microsoft PowerPoint, Apple Keynote, etc.) zeigen, spezielle Quellen (angepasste Videos/Fotos/Ausdrucke der Patientenakte/radiologische Diagnostik) zur Veranschaulichung darlegen oder im Rahmen einer Diskussion ein Dokument bearbeiten? Dann bietet sich die Funktion des Bildschirm-Teilens an. Achten Sie darauf, dass Sie alle Programme und Fenster die nicht benötigt werden während Ihrer Qualitätszirkelsitzung geschlossen haben. Dabei muss es nicht immer der Bildschirm des Moderators sein, der geteilt wird. Meist können auch die Teilnehmer ihren Bildschirm freigeben, oder sich diese Funktion durch den Moderator freischalten lassen. So können Sie Ihren PTQZ auch durch vorbereitete Beiträge Ihrer Kollegen beleben.

Verwenden Sie dafür beispielsweise die bekannten Kongressplattformen der (inter-)nationalen Fachgesellschaften wie www.escardio.org oder <https://www.esmo.org>. Bitte beachten Sie, dass Browser basierte Konferenzräume oft nicht oder nicht richtig über den Internet Explorer/ Microsoft Edge funktionieren. Teilweise ist das Übertragen von Videos nur ohne Ton möglich.

Whiteboards

Sie möchten ein Dokument nicht nur teilen, sondern gemeinsam mit Ihren Kollegen bearbeiten und Ihren PTQZ interaktiv gestalten, z. B. indem Sie zu Beginn des Qualitätszirkels im Rahmen eines Brainstormings eine Mindmap (z. B. mit Freemind) erstellen? Hier bietet es sich an ein virtuelles Whiteboard zu nutzen. Arbeiten Sie alle gemeinsam auf einer weißen Fläche, vergleichbar mit einem Flipchart, und jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit seinen Input aufzuschreiben oder zu zeichnen. Dieses kann entweder direkter Bestandteil der Online-Kommunikations-Tools sein oder aber als separates Programm bzw. separate App verfügbar sein (z. B. www.classroomscreen.com). Dokumentieren Sie das Ergebnis mit einem Screenshot mittels der Taste „Druck“ und dem anschließenden Einfügen in ein Dokument.

Chatfunktion

Für eine unkomplizierte und schnelle Kommunikation parallel oder ergänzend zur eigentlichen Qualitätszirkelsitzung empfiehlt es sich einen Chat zu nutzen (auch für Brainstormings geeignet). In den meisten Chats können Teilnehmer entweder in die gesamte Runde kommunizieren oder gezielt einzelne Personen anschreiben, sodass die anderen Teilnehmer den Gesprächsverlauf nicht sehen können. Darüber hinaus haben Sie auch die Möglichkeit über den Chat die Sprechreihenfolge festzulegen. Die meisten Videokonferenzprogramme haben einen Chat integriert, welchen Sie häufig an dem Sprechblasen-Symbol erkennen können.

DIE TEILNEHMENERFASSUNG

Auch das Erfassen der Teilnehmer lässt sich im Rahmen einer Videokonferenz mit der Scanner App umsetzen. Bitten Sie Ihre Teilnehmer zu Beginn oder am Schluss der Veranstaltung den Fortbildungs-Barcode in die Kamera zu halten. Diesen können Sie dann ganz einfach mittels der HÄV-Scanner App erfassen. Bei Fragen zur Anwendung und regionalen Bestimmungen wenden Sie sich bitte an Ihren Hausärzterverband. Die weitere Nachbereitung entspricht der Ihnen bekannten Vorgehensweise.

DIE ANERKENNUNG VON DIGITALEN PTQZ

Im Rahmen der Hausarztzentrierten Versorgung (HZV) werden online durchgeführte PTQZ unter Berücksichtigung der Teilnehmerefassung über das Arztportal in Verbindung mit der HÄV-Scanner App oder der Erfassung durch Ihren Hausärzterverband anerkannt. Die Anerkennung seitens der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) ist möglich, sofern er den Kriterien der jeweiligen regionalen Qualitätszirkel-Richtlinie entspricht. Bitte kontaktieren Sie vorab Ihre Ansprechpartner der KV. Über die Vergabe von CME-Punkten entscheiden die jeweiligen Ärzte- und Psychotherapeutenkammern.

Ansprechpartner:

Frau Isabell Ornoth | Tel. 02203 5756-1209 | isabell.ornoth@hzv.de

HÄVG Hausärztliche Vertragsgemeinschaft AG im Auftrag für den deutschen Hausärzterverband e.V.

Edmund-Rumpler-Straße 2, 51149 Köln

Telefon: 02203 57 56 - 0

Telefax: 02203 57 56 - 70 00

E-Mail: info@hausarztverband.de

Internet: www.hausarztverband.de

Aufsichtsratsvorsitzender: Rainer Kötzle

Vorstandsvorsitzender: Dr. Axel Wehmeier | Vorstand: Martina Simon

Handelsregister B 73217

Amtsgericht Köln

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.



Was ist zu tun?

KURZÜBERSICHT

VOR IHREM PTQZ

- Erstellen Sie die Agenda für Ihr gewähltes Thema inkl. der zeitlichen Aufteilung
- Machen Sie sich mit Ihrem gewählten Videokonferenzsystem vertraut (vorheriger Testlauf, ggf. mit einer weiteren Person)
- Liegen Ihnen alle E-Mail-Adressen vor?
- Einladung:
Agenda inkl. Veranstaltungsdauer und Kurzinformation zu allen technischen Eckdaten, wie dem verwendeten Online-Kommunikations-Tool und Browser, der notwendigen technischen Ausstattung und falls notwendig auch Zugangsdaten. Zudem ggf. Fragen oder Aufgaben die Sie vorab an die Teilnehmer stellen möchten.
- Definieren Sie die Regeln Ihres digitalen PTQZ und informieren Ihre Teilnehmer darüber

IHR PTQZ – DIE DIGITALE UMSETZUNG

- Videokonferenzsystem 5-10 Minuten vor eigentlichem Beginn starten inkl. eingeblendetem Standbild
- Unterweisen Sie Ihre Teilnehmer zum Thema Datenschutz, z. B. durch Übersendung der Unterlagen mit Informationen vorab
- Teilnehmererfassung
- weisen Sie die Verantwortlichkeiten zu: Ko-Moderator, Protokollführer, ...
- Verwenden Sie die vorgestellten Tools für Ihren PTQZ (Bildschirm teilen, Chat, Whiteboard, etc.)
- Teilnehmer-Feedback: wie kam der digitale PTQZ bei Ihren Kollegen an?

IM NACHGANG

- Sind alle Teilnehmer mit dem erstellten Protokoll einverstanden?
- Nachfass-E-Mail:
hängen Sie alle Materialien aus Ihrer Qualitätszirkelsitzung an, wie z. B. die verwendete Präsentation (Folien), ein separates Handout (redaktioneller Beitrag) das Sitzungs-Protokoll, vorgestellte Links, usw. und schlagen ggf. direkt neue Termine vor